

CHECKLISTE SACHERMITTLUNG AUGENHEILKUNDE/OPHTHALMOLOGIE MEDIZINISCHER DIENST WESTFALEN- LIPPE

Empfehlungen zur Sachermittlung im Rahmen
von Fallberatung und Begutachtung von augenärztlichen Fragestellungen mit plastisch-
chirurgischem Bezug
durch den Medizinischen Dienst Westfalen-Lippe

STAND: 08/2024

Koordination
Augenheilkunde/Ophthal-
mologie
Medizinischer Dienst
Westfalen-Lippe

Einführung

Die nachfolgende **Checkliste** formuliert **Hinweise zur Sachermittlung im Rahmen der Begutachtung bei augenärztlichen/ophthalmologischen Fragestellungen mit plastisch-chirurgischem Bezug.**

Die vorgelegte Arbeitshilfe für Sachbearbeiter*innen der Krankenkassen und Gutachter*innen des Medizinischen Dienstes Westfalen-Lippe soll Orientierung für eine angemessene Sachermittlung sowie fachliche Unterstützung im Rahmen der Fallvorbereitung durch die Krankenkasse bieten. Ziel ist eine reibungslose Zusammenarbeit zwischen Krankenkassen und Medizinischem Dienst Westfalen-Lippe und ein hoher Anteil an möglichst fallabschließenden Stellungnahmen bereits bei Erstvorlage.

Die Checkliste wird kontinuierlich an aktuelle Entwicklungen angepasst bzw. weiterentwickelt.

Die Begutachtung zu ophthalmologischen Anlässen mit plastisch-chirurgischem Bezug erfolgt beim Medizinischen Dienst Westfalen-Lippe durch Fachärzte für Augenheilkunde/Ophthalmologie und geschulte Gutachter*innen.

Die Checkliste wird auf der Homepage zum Download zur Verfügung gestellt.

Inhaltsverzeichnis

Einführung	1
1. Wie sollte die Beauftragung durch die Kasse erfolgen?.....	3
2. Welche Unterlagen sollten bei Beauftragung übermittelt werden?.....	3
3. Welche Unterlagen sollten im Widerspruchsverfahren eingereicht werden?.....	3
Anlass Blepharoplastik/Dermatochalasis-Operation.....	4
Anlass Ptosis-Operation.....	5

1. Wie sollte die Beauftragung durch die Kasse erfolgen?

Die Übermittlung von Aufträgen an den Medizinischen Dienst Westfalen-Lippe sollte idealerweise digital per eDA erfolgen.

2. Welche Unterlagen sollten bei Beauftragung übermittelt werden?

Die Auftragsdaten und die konkrete Fragestellung der Krankenkassen werden im Übergabedokument des eDA digital übermittelt, die Kassenunterlagen finden sich im Anhang.

Wir bitten bei Übermittlung per eDA nur die für die Fragestellung notwendigen Unterlagen einzureichen.

MiMa-Verfahren: Unterlagen des Leistungserbringers gehen weiterhin im Rahmen des MiMa-Verfahrens ein.

3. Welche Unterlagen sollten im Widerspruchsverfahren eingereicht werden?

Folgende Angaben/Unterlagen sollten von der Kasse im Widerspruchsverfahren eingereicht werden:

1. Konkrete **Fragestellung der Krankenkasse im Widerspruchsverfahren**
2. **Widerspruchsschreiben bzw. Unterlagen mit neuen Argumenten der/des Versicherten oder des Leistungserbringers**
3. Kopie des Leistungsbescheides bzw. Mitteilung, ob der negative Leistungsbescheid erfolgte
 - > auf Basis einer **Entscheidung der Krankenkasse** ohne vorangegangene Stellungnahme eines Medizinischen Dienstes?
 - > auf Basis einer **sozialmedizinischen Empfehlung** eines Medizinischen Dienstes?

(Anmerkung: Empfehlungen anderer Medizinischen Dienste können von den Schwerpunktgutachter*innen nicht eingesehen werden, sodass aus gutachterlicher Sicht zu klären ist, auf welcher Grundlage ein ablehnender Leistungsbescheid erfolgt ist.)

Anlass Blepharoplastik/Dermatochalasis-Operation

Sachermittlung durch die Krankenkasse:

- Persönlicher Antrag der/des Versicherten mit Anlage:
 - Persönliche Fotodokumentation (sofern nicht bereits klinik- o. praxisseitig erstellt)
- Bericht der beantragenden (Augen-) Klinik/Praxis mit Anlagen:
 - Gesichtsfeldbefund
 - Persönliche aktuelle Fotodokumentation mit der Darstellung des maßgeblichen Befundes

Folgende Angaben und Unterlagen sind für die Begutachtung relevant:

- Antragstellende (Augen-) Klinik/Praxis:
 - (Augen-) ärztlicher Befundbericht mit Angabe von Diagnose und Indikationsstellung/Art der geplanten Operation und Beschreibung des Lokalbefundes
 - Gesichtsfeldbefund jeweils des betroffenen Auges - regelhaft beider Augen:
 - Kinetische Perimetrie mittels peripherer Untersuchungsstrategie, Prüfmarke III/4
- Fotodokumentation (aktuell) in farbiger Originalqualität mit Beschriftung:
 - Personalisiert mit Namen, Vornamen, Geburtsdatum der/s jeweiligen Versicherten
 - Angabe des Erstelldatums der Fotodokumentation
 - Abbildung/Perspektive der Fotodokumentation des maßgeblichen Befundes:

Die Lidsituation sollte bei offenen Augen und Blick geradeaus als Großaufnahmen der Augenregion erkennbar sein, als

 - Aufnahme von vorn (Frontalaufnahme) und
 - Aufnahmen von beiden Seiten (Rechts- und Linksseitenaufnahme).
- Augenärztlicher Kurzbefund, sofern die beantragende Klinik/Praxis eine andere Fachrichtung (z.B. Plastische Chirurgie) aufweist:
 - mit Angabe von Diagnose und Indikationsstellung/Art der geplanten Operation und
 - Beschreibung des Lokalbefundes.

Anlass Ptosis-Operation

Sachermittlung durch die Krankenkasse:

- Persönlicher Antrag der/des Versicherten mit Anlage:
 - Persönliche Fotodokumentation (sofern nicht klinik- o. praxisseitig erstellt)
- Bericht der beantragenden Augenklinik/Praxis mit Anlagen:
 - Persönliche Fotodokumentation mit der Darstellung des maßgeblichen Befundes

Folgende Angaben und Unterlagen sind für die Begutachtung relevant:

- Antragstellende Augenklinik/Praxis:
 - Augenärztlicher Befundbericht mit Angabe von Diagnose und Indikationsstellung/Art der geplanten Operation (hier: Ptosis-Operation mittels Levatorresektion, -faltung oder Frontalissuspension), Beschreibung des Lokalbefundes, Angabe der Lidspaltenweite, Angabe der Levatorfunktion
- Fotodokumentation (aktuell) in farbiger Originalqualität mit Beschriftung:
 - Personalisiert mit Namen, Vornamen, Geburtsdatum der/s jeweiligen Versicherten
 - Angabe des Erstelldatums der Fotodokumentation
 - Abbildung/Perspektive der Fotodokumentation des maßgeblichen Befundes:

Die Lidsituation sollte bei offenen Augen und Blick geradeaus als Großaufnahme(n) der Augenregion erkennbar sein,

 - Aufnahme beider Augen und des Stirnbereiches bei entspannter Stirnmuskulatur von vorn (Frontalaufnahme).